

Wolfgang Niedecken, Musiker und Künstler



„Allzuviel Dreck wurde nach 1945 weggeputzt, bis Täter, willige Helfer oder Mitläufer des NS-Regimes plötzlich nur noch mit weißen Westen herumliefen. Und mit tiefen Lücken des Erinnerungsvermögens, die dieser Putzwahn hinterlassen hatte. Diese weißen Flecken des Verschweigens wieder zum Sprechen zu bringen und als Ereignisse in unser Bewusstsein zu holen, ist das hervorragende Anliegen des Projekts step21 [Weiße Flecken]. Es gibt allen Mut und Hoffnung, die in der Erinnerung die Kraft der Heilung sehen.“

Wolfgang Niedecken gründete 1976 die Kölner Rockband BAP. Der Sänger, Musiker und bildender Künstler engagiert sich vielfach politisch und humanitär. Für seine führende Rolle bei der Anti-Rassismus-Kampagne »Arsch huh, Zäng ussenander« erhielt er 1998 das Bundesverdienstkreuz.

Weiße Flecken



Wie die dritte Ausgabe der [Weiße Flecken]-Zeitung und der Unterrichtsbaustein bestellt werden können, erfährt man [hier](#).

Die Zeitung-3. Ausgabe

 [3. Ausgabe](#) 4953 kb

 [Dodatek polski](#) 2163 kb

 [Ceská příloha](#) 2289 kb